



Morbus Alzheimer

Neue Ansätze zur Prävention, Diagnostik und Therapie der Alzheimer-Demenz wurden kürzlich vorgestellt. Von besonderem Interesse scheint eine therapeutische Amyloid-Drainage, die im Tierversuch bereits erfolgreich war. Auch zeigte sich, dass Riechstörungen schon in frühen Alzheimer-Stadien auftreten und Prionproteine womöglich protektiv wirken.

6

Restless-Legs Syndrom

Forscher entdeckten kürzlich genetische Varianten, die das RLS auslösen können. Dabei handelt es sich um drei Regionen auf den Chromosomen 2p, 6p und 15q, in denen Entwicklungskontrollgene (MEIS1, BTBD9, MAP2K5 und LBXCOR1) liegen, deren Veränderung zu einem über 50 % höheren Erkrankungsrisiko für RLS führen kann.

10

MULTIPLE SKLEROSE

Nach drei Jahrzehnten vergeblicher Suche sind Wissenschaftler auf zwei neue Genvarianten gestoßen, die mit einem erhöhten Risiko für Multiple Sklerose einhergehen.

6

MS-FORSCHUNG

Eine Nachbeobachtung der BENEFIT-Studie liefert Anhaltspunkte für eine frühe Therapie gleich nach dem ersten Schub.

8

LITERATUR

Ein kleiner Überblick zu Veröffentlichungen in der Neurologie und Psychiatrie

9, 11, 13

SCHLAGANFALL

Interessante Ansätze zu Prävention, Risikomanagement und Therapie des ischämischen Schlaganfalls liefern einige aktuelle Arbeiten.

12

SCHLAGANFALL-REHABILITATION

Ein komplexfreies Botulinum Neurotoxin Typ-A Präparat könnte demnächst auch Patienten mit Armspastik nach Schlaganfall helfen.

16

MS-THERAPIE

Bei der Behandlung der Multiplen Sklerose kommt es vor allem auf eine starke Langzeitwirkung an.

16

ANTIDEPRESSIVE THERAPIE

Eine Therapie mit dem modernen Antidepressivum Duloxetin bessert nicht nur die psychischen Symptome, sondern auch assoziierte unspezifische Schmerzen.

17

ALZHEIMER-DEMENZ

Bei fortschreitender Alzheimer-Demenz rücken vor allem Verhaltensstörungen in den Vordergrund. Eine Meta-Analyse unterstreicht den Nutzen des NMDA-Antagonisten Memantine.

17

PHARMANEWS

Aktuelle Meldungen aus der Pharmaindustrie

18